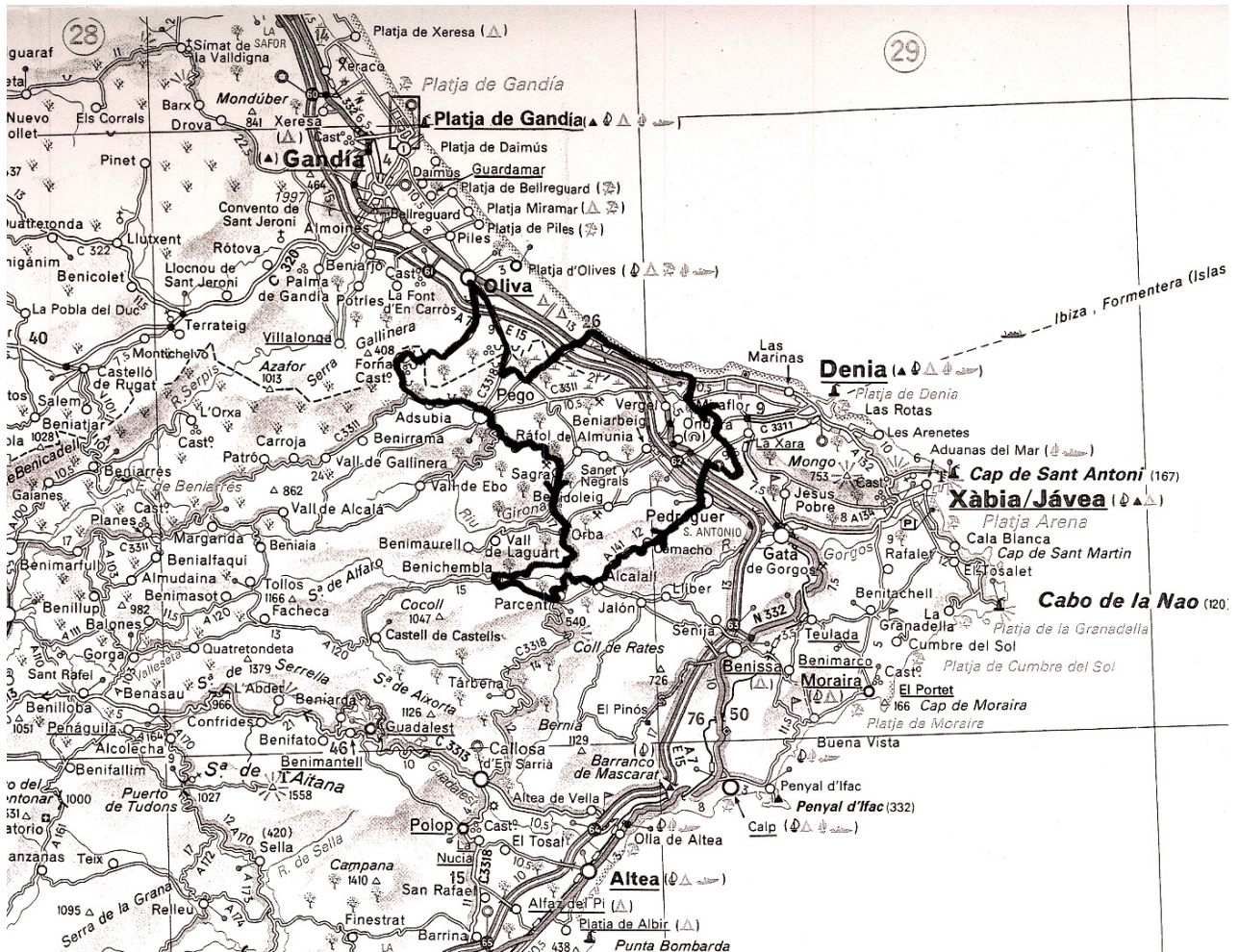


## Bien venido

Dienstag 25. März 2008 NM (Nachmittag)

85 km

Leichte Fahrt



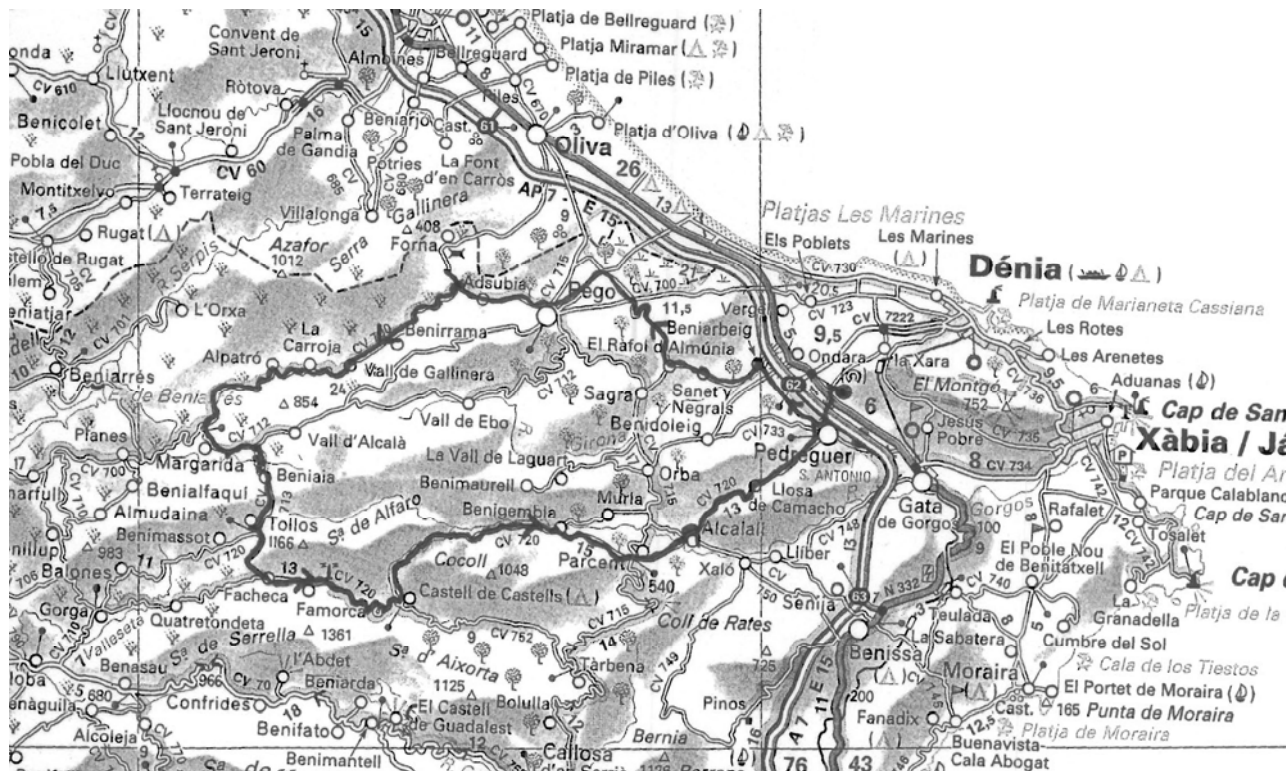
Einfahrtstrecke; die schöne Gegend kennenlernen, begleitet vom Duft der Orangenblüten und dem Blick über die noch trockenen, braunen Reisfelder. Tolles Panorama, Blick in die Berge. Von allem etwas.

## Val de cerezas

Mittwoch 26. März 2008 VM + NM

115 km

2 Pässe



Pego, Vall Gallinera, Tollos, Castel de Castel, Col de Rates

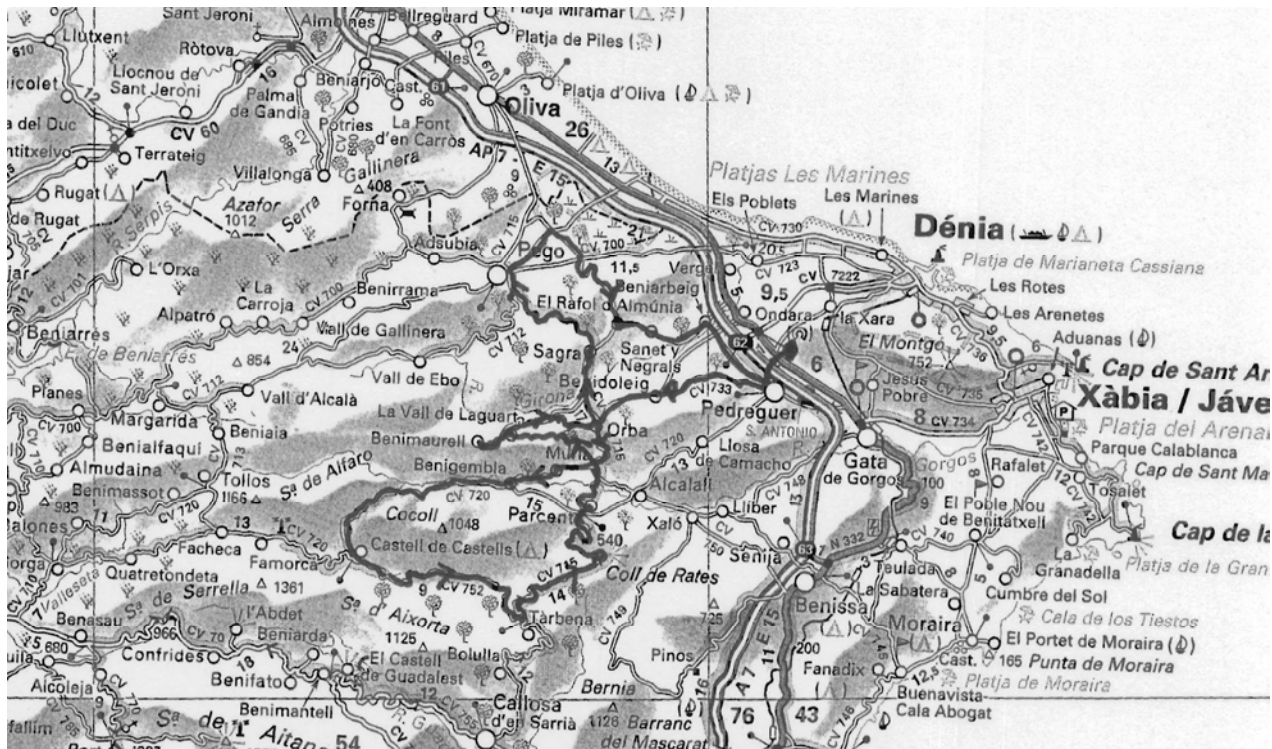
Für einmal fahren wir das Kirschenttal *hoch* - leichte Steigung. Anschliessend geht es ruppig bis Tollos, alles in wilder, einsamer Gegend. Dem Naturfreund schlägt sein Herz höher. Nach einer rauschenden Abfahrt nach Castel de Castels versuchen wir die neue Strasse nach Benigembla und über den "toten Hund" zurück nach La sella.

## Sierras y Montañas

Donnerstag 27. März 2008 VM/NM

115 km

Passfahrt, bergig



Sierra Bernia, Benimaurell, Rafol de Almunia

Via Pedreguer fahren wir das herrliche, unberührte Val Jalon nach Castel de Castels, wo uns ein kurzer happiger 17%-Anstieg erwartet, uns aber auch wieder mit einer herrlichen Wellenfahrt bis Tarbena belohnt, Anschliessend geniessen wir den Col de Rates, mit seinen schönen terrassierten landschaften, von hinten. Nach der Schussfahrt nach Parcent heisst es Beine lockern, denn nach Murla wartet bereits der Aufstieg nach Benimaurell, den wir auf der unbefahrenen Landwirtschaftsstrasse nehmen werden. Nach der Schussfahrt nach Orba bildet Pego und der Ministich bei Rafol de Almunia den sportlichen Schlusspunkt des Tages.

## Montgó

Freitag 28. März 2008

VM: Berglauf auf den Montgó oder  
eine schöne Wanderung alle zusammen  
Beine Lockern.

NM: Kurze Velo-Ausfahrt und/oder Beachprogramm  
oder auch nur ums Haus faulenzten

Die Besteigung unseres Hausbergs beginnt mit leichtem Footing, ändert zu Jogging und gipfelt in einer veritablen Bergwanderung...und das alles ohne Bergrestaurant. Wunderschöne Vegetation mit wildem Thymian und Rosmarin im Montgó-Nationalpark.

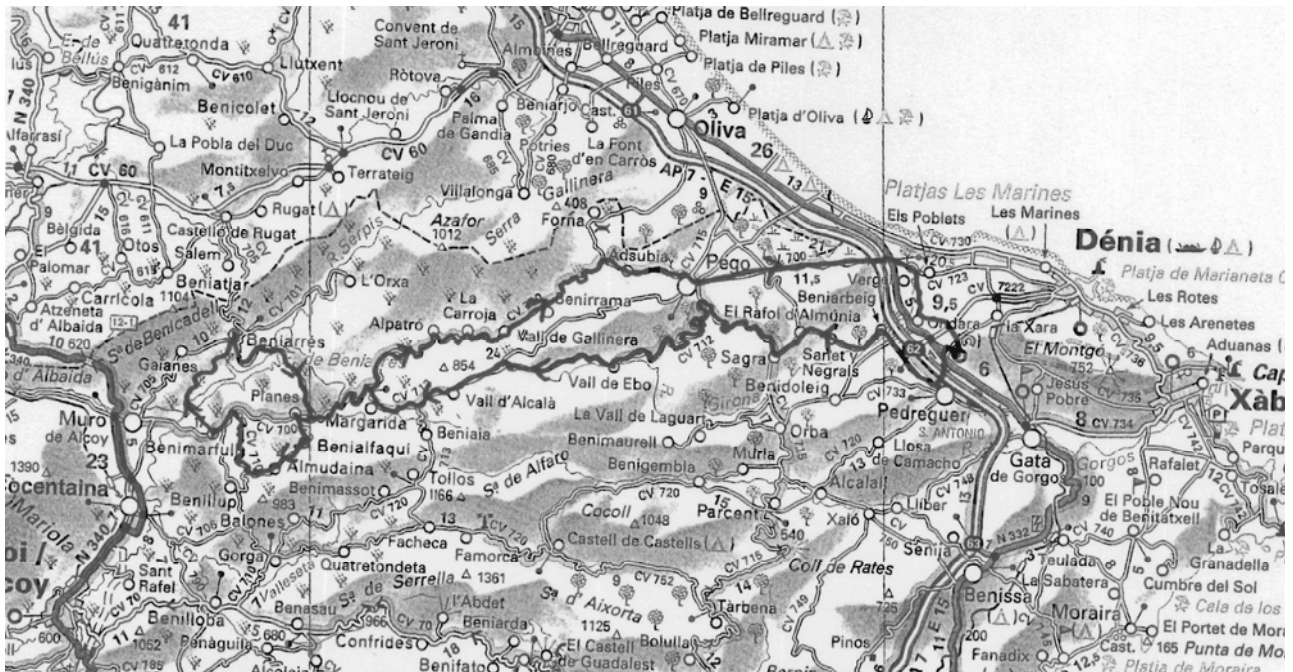
Die Variante ist eine erlebnisreiche Wanderung ab Sierra Bernia, die uns gar durch eine kurze Höhle führen wird. Traumhafte Aussicht auf Benidorm, Callosa en Sarrià. Vorbei an den Ueberresten einer Burg (mit Phantasie erkennbar) und zurück zum Mittagessen (Conejo = Kaninchen) auf der Sierra Bernia.

## La vuelta brava (...die wilde)

Samstag 29. März 2008 VM/NM

130km

1 Pass und nicht wenige Rämpfli



Val de Ebo, Balones, Gorga, Planes, Pego

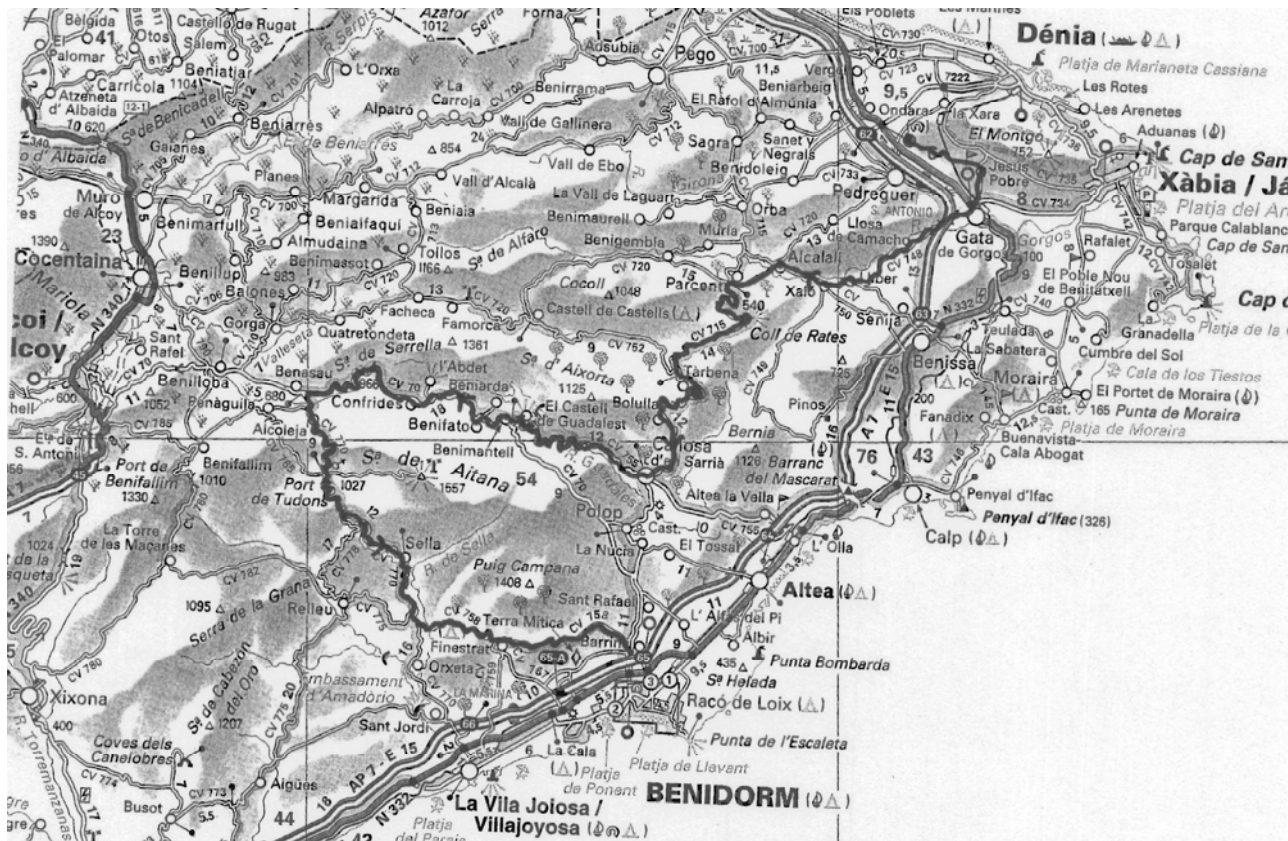
Beliebt und heiss begehrt ist die wunderschöne Passfahrt in Richtung Val Ebo, weniger beliebt die anschliessenden Rampen bis Alcalá. Bei Planes biegen wir nach links ab und machen eine, mir noch unbekannte, Ehrenrunde durch die Pampas. Anschliessend geht es Richtung Beniarres (Siesta) und via Stausee zurück nach Planes. Unvergesslich ist dann die rauschende 45 Minuten Abfahrt bis Pego. Wenige Häuser, kaum Autos, viel Wildnis und tolle Landschaften.

## El Cid (Königsetappe)

Sonntag 30. März 2008 VM/NM

130 km

Anspruchsvoll, bergig



Col de Rates, Callosa d'En Sarria, Guadelest, Puerto de Benifallim (1000 m.ü.M), Puerto de Tudons (1027 m.ü.M), Benidorm, Limon express

3 "grosse" Pässe mit Start über unseren Col de Rates, anschliessend langer und angenehmer Anstieg auf den Puerto de Benifallim, kurze Abfahrt und dann noch den Puerto de Tudons. Traumabfahrt bis Benidorm oder Villa de Joyosa. Zum Schluss wilde, schöne Bahnfahrt mit dem Limon express zurück.

## Mediterráneo

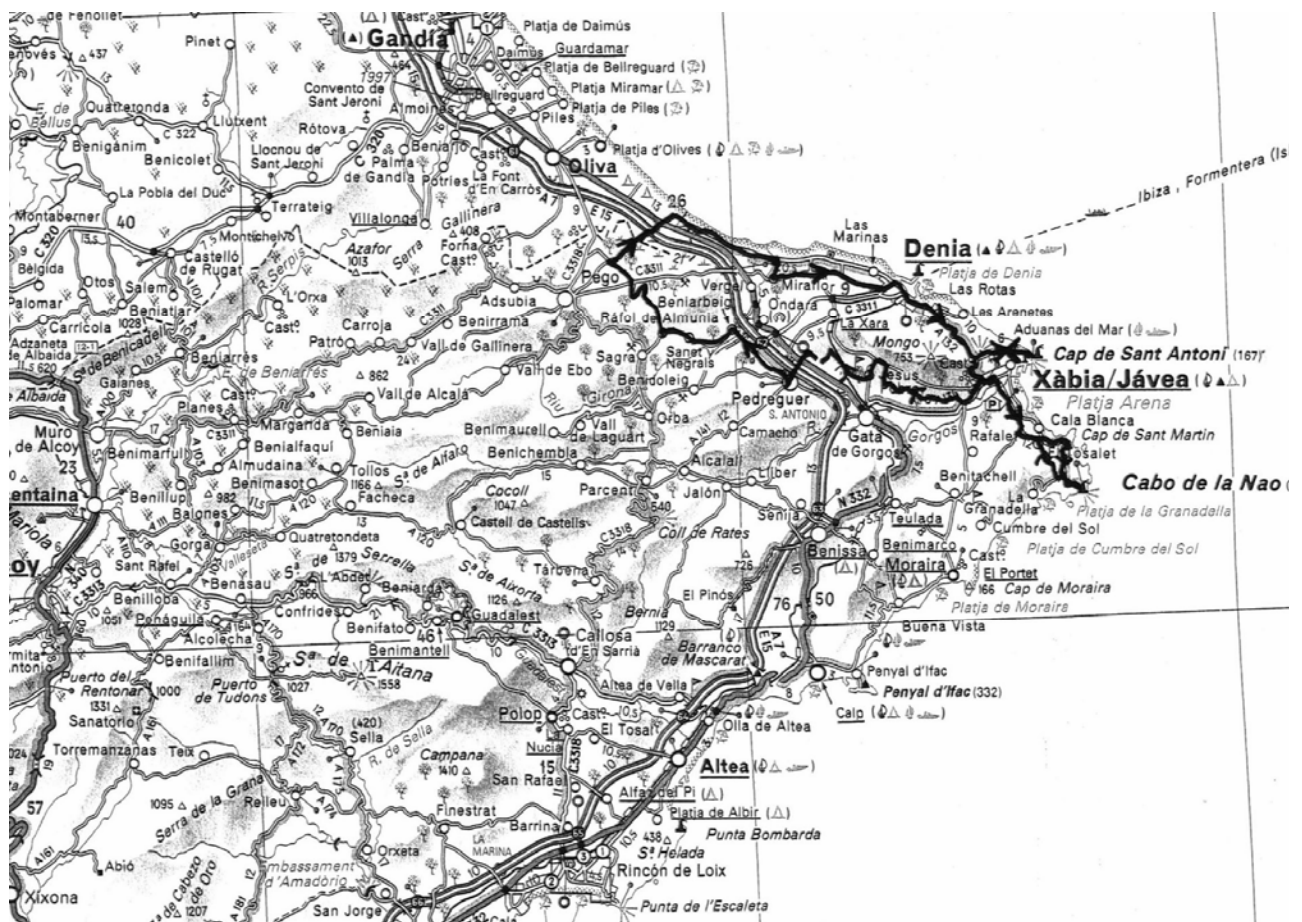
Montag 31. März 2008

VM

80 km

Coupierte Strecke

NM packen, aufräumen und Abfahrt nach Alicante, Rückflug



Rafol de Almunia, Denia, Cap de San Antonio, Cap de la Nao

Auf bekanntem Weg bis zur Küstenstrasse, anschliessend am Hafen von Denia vorbei, hoch zum Cap de San Antonio. Bei guter Sicht Blick nach Ibiza. Weiter geht es nach einer kurzen Abfahrt durch Javea in Richtung Cap de la Nao. Die bella vista und kulinarische Stärkung lassen uns anschliessend locker den Rest in Angriff nehmen.